

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 460



Dichtflex

Organische Klebe- und Spachtelmasse

Werkstoffart	Organische Klebe- und Spachtelmasse zur Abmischung mit einZA Verbundmörtel , einZA Klebe- & Armierungsmörtel lichtgrau oder einZA Leichter Klebe- und Armierungsmörtel ; zum Einsatz vorwiegend im Sockelbereich.	
Verwendungszweck	Als Spritzwasserschutz, Haftbrücke/Grundierung, Abdichtungsmasse, Klebe- und Armierungsmasse	
Anwendungsbereich	<u>Grundierung/Haftbrücke:</u> Vorstreichen des Untergrundes vor der Abdichtung gegen Feuchtigkeit und als Haftgrund vor der Verklebung der einZA Sockel-Dämmplatten. <u>Klebmasse:</u> Verklebung der einZA Sockel-Dämmplatten im Sockel- und Erdbereich, sowie auch auf Bitumen. <u>Armierungsmasse:</u> Einbetten des einZA Armierungsgewebe im Sockel- und Erdbereich. <u>Feuchtigkeitsschutzanstrich:</u> Überstreichen der Armierungsschicht im Sockelbereich, bzw. des Oberputzes bis zur Geländeoberkante. <u>Abdichtung:</u> Abdichtung von Außenwänden im Sockel und erdberührten Bereich	
Verbrauch	<u>als Grundierung/Haftbrücke</u> ca. 0,5 kg/m² ohne Mörtel ca. 1,0 kg/m² mit Mörtel <u>als Armierungsmasse</u> ca. 4,0 kg/m² mit Mörtel <u>als Abdichtmasse (4 mm)</u> ca. 7,0 kg/m² mit Mörtel	<u>als Klebmasse</u> ca. 4,0 kg/m² mit Mörtel <u>als Feuchtigkeitsschutzanstrich</u> ca. 0,5 kg/m² ohne Mörtel
Bindemittelbasis	Polymerdispersion	
Dichte	ca. 1,20 - 1,30 g/cm ³	
Farbtöne	in Lieferform naturweiß / abgebundenes Material nach Zugabe: hell- bis dunkelgrau	
Eigenschaften	• gute Haftung auf bituminösen Untergründen • rissüberbrückend • kälteflexibel	

bitte wenden!

- universell einsetzbar (s. Anwendungsbereiche), auch als Armierungsschicht in schlaggefährdeten Bereichen bei **einza WDVS**
- Wasserdurchlässigkeitsrate w : $< 0,05 \text{ kg (m}^2 \cdot \text{h}^{0,5})$
- Wasserdampfdiffusion μ : ca. 6.000
- Korngröße [mm]: max 0,5

Untergründe	Die Untergründe müssen eben, tragfähig, sauber und trocken sein. Lose Putzreste oder Anstrichreste restlos entfernen. Unebenheiten $> 1 \text{ cm}$ mit Ausgleichsputz versehen. Neue Grundputze mindestens 14 Tage abbinden lassen. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden (Blasen, Ablösungen, Risse) führen.
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen sauber, trocken und tragfähig sein. Untergründe mit Mängeln sind entsprechend vorzubereiten. Falls erforderlich Grundanstrich mit dem lösungsmittelhaltigen einza Tiefgrund (Glanzbildung ist zu vermeiden). Isoliermaßnahmen im Bedarfsfall: Bei vorhandenen Teer- oder Bitumenschichten Isolierwirkung auf Probefläche am Objekt prüfen.
Verarbeitungstechnik	1 Teil einza Dichtflex + 1 bis 2 Teil(e) einza Verbundmörtel, einza Klebe- & Armierungsmörtel lichtgrau oder einza Leichter Klebe- und Armierungsmörtel mit einem Rührgerät knotenfrei durchmischen. Wenn notwendig, mit Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Verarbeitungszeit ca. 6 Stunden. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur nicht unter $+ 5^\circ\text{C}$. <u>Grundierung/Haftbrücke:</u> Material (ohne Mörtelzugabe) unverdünnt mit der Bürste auftragen oder gemischtes Material mit ca. 10 - 15 % Wasser verdünnen und mit der Bürste streichen. <u>Klebmasse:</u> Gemischtes Material mit einer Zahntraufel $15 \times 15 \text{ mm}$ auf die Sockel-Dämmplatten auftragen und die Platten im Verband versetzt, absolut press gestoßen, ankleben. <u>Armierungsmasse:</u> Gemischtes Material mit einer Zahnkelle ($10 \times 10 \text{ mm}$) auf die Sockel-Dämmplatten auftragen. einza Armierungsgewebe in die nasse Masse eindrücken und zügig planspachteln. Das Gewebe muss völlig eingebettet sein und am Rand ca. 10 cm überlappen. <u>Feuchtigkeitsschutzanstrich (nicht abgemischt):</u> Material mit ca. 10 - 15 % Wasser verdünnen und mit der Bürste streichen. <u>Abdichtung:</u> Gemischtes Material auf die Grundierung aufspachteln, ggfls. in zwei Lagen und zügig verarbeiten. Mindestschichtdicke von 4 mm nicht unterschreiten
Verarbeitungstemperatur	Verarbeitungszeit ca. 6 Stunden. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur nicht unter $+ 5^\circ\text{C}$.
Trocknung	Überarbeitung nach ca. 24 bis 48 Stunden je nach Lufttemperatur und relativer Luftfeuchte. Das Material ist nach 28 Tagen abgebunden.
Reinigung	der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	<u>Kühl, aber Frostfrei</u> , vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Das Produkt ist im originalverschlossenen Gebinde bei kühler Lagerung mindestens 15 Monate lagerstabil.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Verarbeitetes bzw. abgebundenes Material kann als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel 55508 behandelt werden. Pastöse Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke entsorgen. (Abfallschlüssel 080120)
Packungsgröße	12,5 kg (Rundgebinde)

weiter Blatt 2, Seite 3

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufragen unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

CE-Kennzeichnung

	
1546	
Hersteller s. Produkt-Etikett 11 Nr. WB DISZ08	
EN 15 824 : 2009 Dispersionsspachtel und -kleber mit Zement Klebe- und Spachtelmasse mit organischen Bindemitteln, zur Verwendung im Außen- und Innenbereich	
Wasserdampfdurchlässigkeit:	V ₃ niedrig
Wasseraufnahme:	W ₃ niedrig
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Durchlässigkeitsrate nach DIN EN 1062-3 ≤ 0,5 kg/(m ² • h ^{0,5})
Wärmeleitfähigkeit:	NPD
Brandverhalten: (Euroklasse)	B -s1 d0 (bei Verwendung auf mineralischen Untergründen)
Gefährliche Substanzen:	NPD

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Ausgabe 05/2025; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.